

# Jahresbericht 2014



AIDS – Hilfe Ahlen e.V.

-

Beratungsstelle für den  
Kreis Warendorf





---

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	1
Prävention .....	2
• Schulischer Rahmen .....	3
• Jugendfreizeitbereich .....	6
• Angebote für homosexuell orientierte Menschen ...	6
Prävention für drogengebrauchende Menschen .....	7
Hepatitisprophylaxe .....	8
21. Juli - Drogentotengedenktag .....	8
Beratung und Begleitung .....	10
Öffentlichkeitsarbeit .....	11
Vernetzung .....	13
Ehrenamt und Mitgliedschaft .....	14
Unterstützung .....	15
Statistik für das Jahr 2014 .....	16
Impressum .....	17
Beitrittserklärung .....	18
Einzugsermächtigung .....	18



---

## Einleitung

Die steigenden Kontaktzahlen im Jahr 2014 unterstreichen: die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. – Beratungsstelle für den Kreis Warendorf - ist gefragt. Besonders die Präventionsarbeit im schulischen Kontext und im Jugend- und Freizeitbereich wird gut angenommen.

Besondere Höhepunkte stellten im Jahr 2014 die verschiedenen öffentlichen Veranstaltungen wie Festivals und Informationsveranstaltungen dar. Hervorzuheben hierbei sind die Lesungen von Matthias Gerschwitz. In seinem Buch „Endlich mal was Positives“ berichtet er aus seinem Leben mit dem HI-Virus. Neben der Schilderung seiner persönlichen Erfahrungen bietet er Schülerinnen und Schülern die Möglichkeiten Fragen zu stellen und Diskussionen zum Thema HIV und AIDS zu führen. Diese Informationsveranstaltung stoßen bei Schüler/innen auf großes Interesse.

Die Kontaktzahlen im Bereich der persönlichen Beratung nahmen zu. Hier ist ein Anstieg sowohl in der telefonischen- als auch in der E-Mailberatung zu verzeichnen. Zudem haben sich mehr von HIV- Betroffene an die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. gewandt, als es im Vorjahr der Fall war.

Der Zulauf bei den Öffentlichkeitsveranstaltungen und der steigende Beratungsbedarf zeigen, dass nach wie vor ein hoher Bedarf an Aufklärung zu den Themen HIV und AIDS besteht.



---

## Prävention

1.929 Kontakte

Um Neuinfektionen mit HIV entgegenwirken zu können, ist die Aufklärung über Ansteckungswege und Schutzmöglichkeiten ebenso wichtig, wie der reflektierte verantwortungsvolle Umgang mit Sexualität.

Um gegebenenfalls Handlungsänderungen zu ermöglichen, muss die gegenwärtige Situation der Menschen in den Veranstaltungen berücksichtigt werden. Ebenso müssen ihre bisherigen Erfahrungen mit Liebe, Partnerschaft und Sexualität Beachtung finden. Zudem widmen wir uns ihren Ängsten und persönlichen Problemen.

Die verschiedenen Präventionsangebote der AIDS-Hilfe Ahlen e.V. richten sich an alle gesellschaftlichen Gruppen. Um den unterschiedlichen gesellschaftlichen Lebensumständen gerecht zu werden, klärt die AIDS-Hilfe zielgruppenspezifisch auf. Ziel der Präventionsarbeit ist die Aufklärung über Infektionswege und Schutzmöglichkeiten sowie die Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit Liebe, Sexualität und Partnerschaft

Im Jahr 2014 wurden mehr Menschen über die Präventionsarbeit erreicht als im vergangenen Jahr. Im schulischen Kontext ist ebenfalls ein Anstieg zum Vorjahr zu verzeichnen. Hier wurden mehr Menschen unter 21 Jahren erreicht als zuvor.

Bei den verschiedenen Angeboten soll sowohl die Solidarität mit von HIV und Aids Betroffenen als auch die

---

Akzeptanz von unterschiedlichen Lebensstilen gefördert werden.

### **Schulischer Rahmen**

Der Mitarbeiter der AIDS-Hilfe arbeitete im schulischen Kontext mit den **Schüler/innen** zu den Themen HIV, Aids und sexuell übertragbare Krankheiten, wobei auch angrenzende Bereiche wie Partnerschaft und Sexualität einbezogen werden. Themenschwerpunkte dabei sind Übertragungswege von HIV sowie Schutzmöglichkeiten, zudem kann die Handhabung von Kondomen als einzige Schutzmöglichkeit bei Geschlechtsverkehr am Modell erprobt werden. Schülerinnen und Schüler bekommen die Möglichkeit Fragen zu stellen um so den Ablauf der „Aufklärungsstunden“ aktiv mit zu gestalten. Wichtig hierbei ist, dass Lehrkräfte nicht teilnehmen und die Schüler keine Noten bekommen. Die Abwesenheit der Lehrkräfte ist deshalb entscheidend, damit die Schüler/Innen die Möglichkeit bekommen unbefangene Fragen zum Thema Sexualität zu stellen.

Neben der „klassischen“ Aufklärungsarbeit mit einzelnen Schulklassen, präsentierte sich die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. bei Kooperationsprojekten mit anderen Trägern wie z.B.:

- Bei einem **Gesundheitstag** des Berufskollegs St. Michael in Ahlen. An dem sich Schüler/innen zu den Themen HIV/AIDS informiert haben.
- In der **Krankenpflegeschule** in Ahlen haben sich Auszubildende mit den gesundheitlichen Aspekten der HIV-Infektion auseinandergesetzt.



- Während einer Schulung beim **Deutschen Kinderschutzbund** in Ahlen, haben sich telefonische Berater Informationen über die Viruserkrankung eingeholt.
- Neben medizinischen Aspekten einer HIV-Erkrankung interessierten sich Auszubildenden zum/zur Familienpfleger/innen im **Haus der Pflege** in Ahlen auch für die sozialen Bereiche einer Infektion wie z.B. soziale Ausgrenzung, Stigmatisierung etc.
- Mit der Beratungsstelle donum vitea – Kreisverband Warendorf e.V. organisiert die AIDS-Hilfe den **Parcours „Liebe, Sex und so...“** Hierbei haben Schüler/innen die Möglichkeit sich an sechs verschiedenen Stationen zu den Themen Sexualität, Freundschaft und HIV/AIDS zu informieren.
- Ein Kooperationsprojekt mit dem Titel **„LOVE tour“** wurde dieses Jahr gemeinsam mit den Sexualpädagogen der Beratungsstelle VARIA – Beratung zu Schwangerschaft, Sexualität und Familienplanung konzipiert und durchgeführt.
- Die Themen HIV/AIDS und Sexualität sowie Drogen und Sucht wurden auch in diesem Jahr im Rahmen des **Königstraße-9-Besuchs** mit Schülerinnen und Schüler bearbeitet  
In Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtvorbeugung der Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V. bietet die AIDS-Hilfe Ahlen



---

e.V. diese Veranstaltung für Schulklassen aus dem Kreis Warendorf an. In geschlechtsspezifischen Gruppen lernen die Schüler/innen die Räumlichkeiten der einzelnen Beratungsstellen kennen und arbeiten zu den verschiedenen Themen.

- In drei Schulen fand die **Lesung von Matthias Gerschwitz** mit seinem **Buch „Endlich mal was Positives“** statt. Die Schülerinnen und Schüler konnten nach der Lesung Fragen zum Leben mit HIV stellen. Durch seine optimistische und offene Art ermutigte Matthias Gerschwitz die Jugendlichen offen über das Thema zu sprechen.
- Gemeinsam mit den sexualpädagogisch arbeitenden Beratungsstellen im Kreis Warendorf fand ein **Filmprojekt zum Thema HIV, AIDS und Sexualität** im schulischen Kontext statt. Nach der Vorführung eines Filmes zu den Themen HIV und Sexualität konnten die Inhalte in einem Parcours vertieft werden.
- Anlässlich des Welt-AIDS-Tages rief die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. zur **„Patenschaft für einen Tag“** auf. Damit HIV und Aids nicht in Vergessenheit geraten, waren alle eingeladen, sich zu engagieren und eine eigene Aktion zum Thema HIV und Aids durchzuführen. Die Aktionen werden von der AIDS-Hilfe begleitet und unterstützt. Obwohl die „Patenschaft für einen Tag“ sich bei vielen Schulen, Bildungsträgern und Beratungsstellen im Kreis Warendorf etabliert hat, gibt es jedes



Jahr wieder „Neueinsteiger“. Im Jahr 2014 waren Kreisweit 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei, die bei verschiedenen Aktionen rund 3000 Solidaritätsschleifen verteilt haben. Erfreulicherweise wurde hierbei auch Spenden zu Gunsten der AIDS-Hilfe Ahlen e.V. gesammelt.

### **Jugendfreizeitbereich**

Im Rahmen der außerschulischen Jugendarbeit ist die AIDS-Hilfe ebenfalls präsent. Zielgruppe der inhaltlichen Arbeit sind Jugendliche in ihrer pubertären Entwicklungsphase. In dieser Phase machen sie erste sexuelle Erfahrungen und sehen sich mit körperlichen Veränderungen konfrontiert. Hier bietet die AIDS-Hilfe mit Gesprächsangeboten, Informationsständen, Spielangeboten etc. Orientierung und Unterstützung.

Besonders intensiv beraten werden konnten jugendliche Besucher der Open-Air Festivals

- **Krach am Bach** in Beelen und
- **dem Ramasuri-Festival** in Warendorf.

Themen waren hier u.a. Infektionsschutz durch Kondomnutzung, Übertragungswege von sexuell übertragbaren Krankheiten (natürlich auch HIV), „Coming out“ etc.

### **Angebote für homosexuell orientierte Menschen**

Die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. richtet Ihre Angebote an alle Menschen unabhängig von Religion und sexueller Orientierung. Dazu gehören anonyme Beratungen

- per Telefon
- Email
- Persönlich.





---

Im Rahmen der persönlichen Beratung besteht die Möglichkeit sich mit „Cruising-Packs“ zu versorgen. Dieses Angebot wurde im Jahr 2014 intensiv von der Zielgruppe genutzt.

### **Prävention für drogengebrauchende Menschen**

Mit 10 **Spritzenautomaten** an 9 verschiedenen Standorten im Kreis Warendorf trägt die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. in Kooperation mit der Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf seit Jahrzehnten entscheidend dazu bei, dass intravenös drogenkonsumierende Menschen mit sterilem Spritzen für den Drogengebrauch versorgt werden. Durch den Zugang von Konsumutensilien - unabhängig von Öffnungszeiten - wird das Risiko sich mit HIV oder Hepatitis anzustecken deutlich reduziert.

Die Automaten enthalten auch Kondome, um das Risiko von Infektionen beim Geschlechtsverkehr zu reduzieren.

Neben den Automaten haben drogengebrauchende Menschen im Kreis Warendorf die Möglichkeit, am DrobsMobil, dem mobilen Beratungsangebot des Arbeitskreises Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V., oder im Kontaktcafé der Drogenberatung in Ahlen kostenlos gebrauchte Spritzen gegen sterile zu tauschen oder sich ohne Tauschvorgang mit sterilem Spritzmaterial zu versorgen.

Regelmäßig ist der Mitarbeiter der AIDS-Hilfe Ahlen e.V. im **Café „drauf & dran“** des Arbeitskreises Jugend und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V. präsent um den Kontakt zu der Zielgruppe der Drogengebraucher herstellen, zu halten und zu intensivieren. Gesprächsinhalte sind hierbei



- Safer Use
- Hepatitis (Übertragungswege, Therapiemöglichkeiten etc.)
- Safer Sex

### **Hepatitisprophylaxe**

Neben HIV und Aids ist die Hepatitisprophylaxe ein Schwerpunktthema der AIDS-Hilfe Ahlen. Interessierte, die sich zum Thema Hepatitis informieren wollen, hatten im Jahr 2014 wieder die Möglichkeit, sich im Rahmen der Fortbildungsveranstaltung „**Medizinischen Rundreise: Hepatitis**“ sich über Infektionswege und Therapiemöglichkeiten Heilungschancen zu informieren.

In Kooperation mit dem Arbeitskreis Jugend- und Drogenberatung e. V. organisierte die Aids-Hilfe Ahlen e. V. eine Veranstaltung rund um die verschiedenen Hepatitisformen, Ansteckungswege, Behandlungs- und Heilungschancen.

Die Referenten **Siegfried Schwarze** und **Harald Hägle** vermittelten die wissenschaftlichen Inhalte anschaulich und verständlich.

Das Teilnehmerspektrum reichte von Betroffenen, über Angehörige bis hin zu Fachkollegen aus Sucht- und Drogeneinrichtungen.

### **21. Juli - Drogentotengedenktag**

Anlässlich des jährlichen Gedenktages für verstorbene Drogenabhängige finden in Deutschland zahlreich Aktionen und Veranstaltungen statt, um an die Menschen zu erinnern, die in Folge von Drogenkonsum verstorben sind.

Im Jahr 2014 gedachten auf Einladung des Arbeitskreises Jugend- und Drogenberatung im Kreis Warendorf e.V. und der AIDS-Hilfe Ahlen e.V. Konsumenten, Ex-user und Angehörige mit einer Schweigeminute am 21. Juli den verstorbenen Abhängigen. Zudem gab es die Möglichkeit, Blätter mit Namen und Gedanken zu beschriften und diese an einem Gedenkmobile zu hängen. Zusätzlich wurden Kerzen zum Gedenken entzündet.

Dadurch, dass diese Aktionen auch in die Öffentlichkeit getragen werden (Presseberichterstattung, Predigten in Kirchengemeinden etc.), werden Folgen des Drogenkonsums öffentlich sichtbar und gleichzeitig besteht die Möglichkeit Anteilnahme am Schicksal von Betroffenen und Angehörigen zu nehmen.



Gedenkmobile zum Drogentotengedenktag



## Beratung und Begleitung

### **98 Kontakte**

persönliche Beratung:	48
Telefonberatung:	27
schriftliche Beratung:	12
Begleitung/Beratung	11

Ein besonderes Merkmal der Arbeit der AIDS-Hilfe ist die kostenlose und anonyme Beratungsarbeit per Telefon, Email oder im persönlichen Kontakt „Face to Face“. Die Inhalte unterliegen der Schweigepflicht.

Themen in der Beratung sind:

- Fragestellungen zu HIV, Aids und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten
- Risikoeinschätzungen zu sexuellen Verhaltensweisen
- Übertragungswege
- HIV-Antikörpertest.

Beratungsgespräche können während der Bürozeiten unbürokratisch wahrgenommen werden. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit Beratungsanfragen per Email zu stellen. Diese werden umgehend / schnellstmöglich beantwortet. Bei Bedarf gibt es auch die Möglichkeit des Rückrufes.

Im Jahr 2014 fanden 98 Beratungskontakte statt:

Zur Klientel der AIDS-Hilfe gehören auch Betroffene, die die Diagnose „HIV-positiv“ erhalten haben. Diesen Personen bietet die AIDS-Hilfe Ahlen folgende Unterstützung:



- Psychische Stabilisierung durch Gesprächsangebote
- Begleitung bei medizinisch erforderlichen Untersuchungen
- Beratung in der eigenen häuslichen Umgebung.

## Öffentlichkeitsarbeit

1.226 Kontakte

Im Laufe des Jahres 2014 hat die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. verschiedenste Öffentlichkeitsveranstaltungen mit initiiert, begleitet und durchgeführt.

- Im Februar führt das **Kondomtaxi** an den Karnevalstagen durch Ahlen und den Kreis Warendorf. Das gemeinsame Projekt mit dem **Taxiunternehmen Peine** läuft unter dem Motto: „Gemeinsam für sicheren Verkehr“. Auf Wunsch erhalten Fahrgäste von den Fahrerinnen und Fahrern der Spätschicht ein kostenloses Info-Paket zum Thema „Safer Sex“, das auch Kondome enthält.
- Um gezielt Frauen für das Thema HIV und Aids zu sensibilisieren, beteiligt sich die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. an der alljährliche Info-Aktion zum **Internationalen Frauentag** in Kooperation mit der **Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Ahlen, Silke Fischer**, mit Informationskampagne.
- Informationsstände zum Thema gestaltete die AIDS-Hilfe Ahlen unter anderem beim **Ahlener**



- **Stadtfest**, bei den **Pütt-Tagen** in Beckum sowie bei dem **Stadtteilstfest** in Ahlener Osten.
- Mit dem **Sonderblutspendetermin des Deutschen Roten Kreuzes** wurde auch in diesem Jahr wieder doppelt Gutes getan: zum einen werden die Blutkonserven dringend gebraucht um schwerkranken Menschen zu helfen und zum anderen spendete die Volksbank Ahlen Sassenberg-Warendorf 5,00 € für jede Blutspende an die AIDS-Hilfe Ahlen e.V.
- Anlässlich des **Welt-Aids-Tages** am 1. Dezember fanden wieder zahlreiche Aktionen statt:
  - **Info-Aktion auf dem Ahlener Marktplatz** und in der Fußgängerzone
  - **Kondomtaxi des Taxiunternehmens Peine**
  - Spendededdy Verkauf. Auch im Jahr 2014 suchten die **Teddys** mit der roten Schleife ein neues Zuhause. Diese waren ab dem 25. November in den Geschäften der Kooperationspartner erhältlich.



Spendededdy 2014

- **Merry Christmas Weihnachtsmarkt** in Ahlen
- Ahlener **Wintercitylauf**, veranstaltet von der **Ahlener Wirtschaftsförderungsgesellschaft**

Bei den verschiedenen Veranstaltungen hatten die Passanten die Möglichkeit sich an Infoständen mit Informationen zu den Themen Sexualität, HIV und Aids zu versorgen und konnten an unterschiedlichen Aktionen wie einem Quiz über HIV/Aids oder dem Glücksrad der AIDS-Hilfe teilnehmen.

Durch diese Aktionen werden viele Menschen auf das Angebot der AIDS-Hilfe Ahlen e.V. aufmerksam und erste Kontakte können geknüpft werden. Im Laufe des Jahres sind bei diesen Veranstaltungen insgesamt **1226 Gesprächskontakte** entstanden.

## Vernetzung

Um solche Veranstaltungen zu realisieren, bedarf es der Unterstützung verschiedenster Kooperationspartner – von Schulen, über Beratungseinrichtungen und Arbeitskreisen bis hin zu Wirtschaftsunternehmen.

Auf regionaler, kommunaler und überregionaler Ebene arbeitet die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. mit folgenden Gremien zusammen:

- überregional mit der „Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und Aids“ in NRW
- regional mit dem „Arbeitskreis Youthwork“ in Regierungsbezirk Münster
- kommunal mit dem „Arbeitskreis Sexualpädagogik“ im Kreis Warendorf.



## **Ehrenamt und Mitgliedschaft**

Eine Möglichkeit der Unterstützung der Arbeit der AIDS-Hilfe Ahlen e.V. ist das ehrenamtliche Engagement. Eine Vielzahl von Veranstaltungen im Bereich der Prävention und Öffentlichkeitsarbeit können ohne ehrenamtliche Mitarbeiter nicht angeboten werden.

Die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. kann dabei auf eine Vielzahl von engagierten Menschen zurückgreifen, die ihre Freizeit in den Dienst der AIDS-Hilfe stellen.

Diese ehrenamtlichen Mitarbeiter treffen sich regelmäßig alle zwei Wochen, um an der Planung, Vorbereitung und Durchführung von Öffentlichkeitsaktionen mitzuwirken.

Um erfolgreich ehrenamtliche Arbeit gewährleisten zu können ist eine sorgfältige Einarbeitung, Erfahrungsaustausch und Fortbildung nötig. Für die verschiedenen Aufgaben finden hausinterne Schulungen statt. Zusätzliche Qualifizierung erfolgt durch die Fortbildungsangebote der Deutschen AIDS-Hilfe e.V., die kostenlos genutzt werden können.

Hier sind jeder Zeit auch neue Helfer herzlich willkommen.

Ein Verein lebt zudem von seinen Mitglieder. Die Mitglieder der AIDS-Hilfe Ahlen e.V. können die Ausrichtung und die Arbeit des Vereins mitgestalten. Ein geringer Mitgliedsbeitrag unterstützt zusätzlich die Beratungsstelle. Ein entsprechendes Antragsformular ist am Ende dieses Jahresberichts zu finden.





---

## Unterstützung

Die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der durch den Kreis Warendorf und aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalens finanziert wird.

Die Beratungsstelle ist jedoch auf weitere Unterstützung angewiesen, um die hier beschriebene Arbeit in diesem Umfang leisten zu können. Dazu gehören:

- ehrenamtliches Engagement (zur Planung und Durchführung von Öffentlichkeitsaktionen)
- Geldspenden (z.B. für Fahrt- und Materialkosten)
- Sachspenden (Kondome von Herstellern, Preise für das Glücksrad etc.).

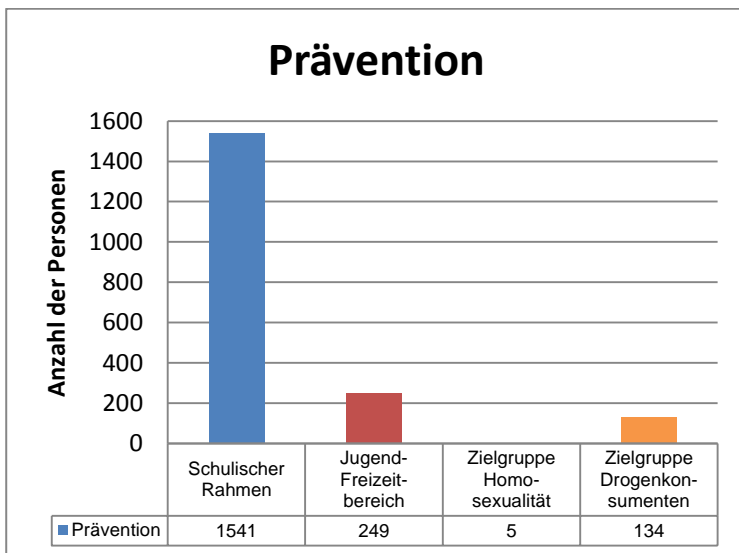
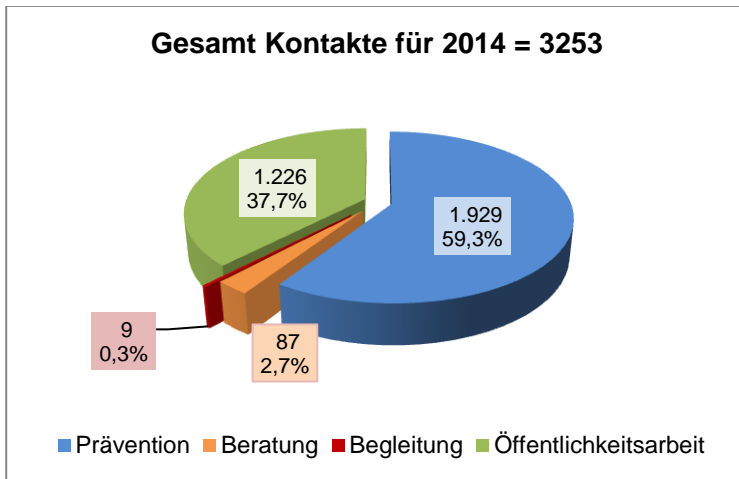
Geld- und Sachspenden sind steuerlich absetzbar.

Insgesamt trägt jede Unterstützung dazu bei, dass Angebot der AIDS-Hilfe Ahlen e.V. für die verschiedensten Zielgruppen aufrechtzuerhalten und zu erweitern.

Allen Unterstützern, die die AIDS-Hilfe Ahlen e.V. – Beratungsstelle für den Kreis Warendorf mit Zeit, Energie, Kreativität, Geld oder Sachspenden unterstützt haben, gilt ein herzliches „**DANKE SCHÖN**“.



## Statistik für das Jahr 2014



---

## Impressum

### Kontakt

AIDS-Hilfe Ahlen e.V. - Beratungsstelle für den Kreis  
Warendorf  
Königstr. 9  
59227 Ahlen

Büro	0 23 82 – 31 93
Beratung (anonym)	0 23 82 – 19 4 11
Fax	0 23 82 – 8 11 79
Email	<a href="mailto:info@aidshilfe-ahlen.de">info@aidshilfe-ahlen.de</a>
Homepage	<a href="http://www.aidshilfe-ahlen.de">www.aidshilfe-ahlen.de</a>

### Bankverbindungen

Sparkasse Münsterland Ost

IBAN: 300 17 24  
BIC: 400 501 50

Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf eG

IBAN: 1748 453 100  
BIC: 412 625 01

### Vorstand

Edwin Scholz  
Wilhelm Kreutz  
Ralf Groschke

### Mitarbeiterinnen

Sandra Könning  
(Dipl.-Sozialarbeiterin, Sexualpädagogin isp, gsp)  
Gordon Zahorujko  
(Dipl.-Pädagoge)  
Annette Seitz  
(Verwaltungskraft)



## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meine Mitgliedschaft bei der AIDS-Hilfe Ahlen - Beratungsstelle für den Kreis Warendorf e.V., Königstr. 9, 59227 Ahlen.

Mir ist bekannt, dass der

### jährliche Mitgliedsbeitrag für Einzelpersonen

**Euro 16,00**

ermäßigt (Schüler, Studenten, andere finanziell Benachteiligte mit Nachweis)

**Euro 11,00**

### Mitgliedsbeitrag für Institutionen, Vereine usw.

**Euro 31,00**

beträgt. (Bitte ankreuzen)

**Name** \_\_\_\_\_

**Anschrift** \_\_\_\_\_

**Telefon** \_\_\_\_\_

## Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos mittels Lastschrift einzuziehen.

Kreditinstitut \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Sollte mein/unser Konto nicht die erforderliche Deckung aufweisen, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

# COPY & PAPER

Digitaldruck  
Plakate • Flyer  
Bindungen • Repro  
Farbkopien  
Bürobedarf  
Stempel • T-Shirt-Druck  
Laminate  
Visitenkarten  
Einladungen  
und vieles mehr...

Ihr Partner in Ahlen,  
nicht nur für  
**Digitaldruck!**

**COPY & PAPER**

Roland Nübel

Warendorfer Straße 46

59227 Ahlen

Tel.: 02382/ 80 44 66

Fax: 02382/ 80 44 67

[www.copy-und-paper.de](http://www.copy-und-paper.de)

[info@copy-und-paper.de](mailto:info@copy-und-paper.de)